

Wie sollte die Wirtschaftspolitik der Ukraine aussehen?

16.03.2026

Die Rahmenbedingungen für die Wirtschaftstätigkeit waren während eines großen Krieges noch nie einfach, doch die anhaltenden russischen Angriffe auf die Infrastruktur haben die Herausforderungen auf eine neue Ebene gehoben. Nach Angaben des Wirtschaftsministeriums schrumpfte das BIP der Ukraine im Januar 2026 um 1 % im Vergleich zum Januar 2025. Dies ist angesichts der Zerstörung von Unternehmen, Stromausfällen und anderer Produktionsunterbrechungen kaum überraschend. Die zentrale Frage lautet: Was kann die Regierung tun, um das Problem des Wirtschaftsrückgangs zu lösen?

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Rahmenbedingungen für die Wirtschaftstätigkeit waren während eines großen Krieges noch nie einfach, doch die anhaltenden russischen Angriffe auf die Infrastruktur haben die Herausforderungen auf eine neue Ebene gehoben. Nach Angaben des Wirtschaftsministeriums schrumpfte das BIP der Ukraine im Januar 2026 um 1 % im Vergleich zum Januar 2025. Dies ist angesichts der Zerstörung von Unternehmen, Stromausfällen und anderer Produktionsunterbrechungen kaum überraschend. Die zentrale Frage lautet: Was kann die Regierung tun, um das Problem des Wirtschaftsrückgangs zu lösen?

Der Standardansatz bei einer „typischen“ wirtschaftlichen Rezession besteht in monetären und fiskalischen Stimulierungsmaßnahmen: Die Zentralbank senkt den Leitzins und lockert die Kreditbedingungen, während die Regierung Steuern senkt und die Ausgaben erhöht. Der Grundgedanke besteht darin, das Produktionsvolumen so schnell wie möglich an sein Potenzial anzunähern.

Dieser Standardansatz lässt sich derzeit in der Ukraine jedoch nicht anwenden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 171

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.